

Vision und Ziele der ÖPNV Digitalisierungsinitiative NRW

Um unser Programm der ÖPNV Digitalisierungsinitiative fachlich weiterzuentwickeln, möchten wir – die DO-Koordination – übergeordnete Visionen und Ziele entwickeln, an denen sich unsere zukünftigen Maßnahmen und Projekte orientieren. Die nachfolgenden Visionen/Ziele sollen aus Perspektive der (potenziellen) Fahrgäste und in Richtung unserer ÖPNV-Akteur:innen (Verkehrsunternehmen, Verbände, Aufgabenträger, Kompetenzzentren und ÖV-Datenverbund) beleuchtet werden.

Aus Perspektive der Fahrgäste in NRW

Neue Technologien, digitale Produkte und systemische Vernetzung können dazu beitragen, dass wir für ALLE Menschen in NRW modernere, bedarfsorientiertere und attraktive Angebote bereitstellen; sodass die Menschen auf klassische MIV-Angebote zunehmend verzichten können und möchten. Wir möchten ALLEN Menschen in Nordrhein-Westfalen mit den Mitteln der Digitalisierung helfen, um sich im öffentlich zugänglichen Verkehr besser zurechtzufinden.

Was wollen Fahrgäste wirklich?

1. Sind zielgruppenspezifische APPs gewünscht oder eher eine APP für das gesamte (inter- und multimodale) Angebot? Insb. Zielgruppe: „mobilitätseingeschränkte“-Fahrgäste
2. Wie und über was wollen Fahrgäste informiert werden?
3. Wie wollen Fahrgäste ihre Bezahlvorgänge durchführen?
 - Wie holen wir Fahrgäste in der digitalen Welt ab, die sich aktuell vorzugsweise am Automaten oder personenbedienten Vertriebsstellen ein Ticket kaufen?
4. Wie können wir das Nutzerverhalten in Apps besser in Wert setzen?
 - Können aus den Best-Practices Blaupausen für Leistungsbeschreibungen im Rahmen von Vergaben im digitalen Vertrieb gewonnen werden?
5. Was sind die größten digitalen Barrieren für Fahrgäste? (Infos, Registrierung, Websites, Apps, etc. mit KI...)
6. Was könnten erforderliche Arbeitsaufträge im Rahmen der ÖPNV DO sein, um die Wünsche der potenziellen Fahrgäste besser zu verstehen z.B.: Zeitreihenanalyse, o.ä.)?

Teile gerne Deinen Input auf Post-its neben dem Poster, um daraus gemeinsam Ziele zu formulieren! (bitte Nr. angeben)

Aus Sicht der ÖPNV-Akteur:innen in NRW

1. Sämtliche Vorhaben der DO haben die **Bedürfnisse der Reisenden** im Fokus.
2. Die Akteur:innen der DO arbeiten **gemeinschaftlich auf Effizienzsteigerungen** in den Bereichen **Vertriebstechnik** und **Auskunft** hin.
3. Die Akteur:innen der DO treiben die **systemische Vernetzung in NRW** voran, um eine effiziente, zukunftsorientierte und nachhaltige digitalisierte Landschaft zu schaffen.
4. Dem **Fachkräftemangel** und dem **Engpass an finanziellen Mitteln** werden durch die **partnerschaftliche Zusammenarbeit** entgegengewirkt. Dopplungen, durch parallel geschaffene Hintergrundsysteme, mehrfache Dokumentationspflichten, unklare Strukturen und komplexe Verwaltungsvorgänge, werden zur Entlastung der Mitarbeiter:innen weitestgehend abgeschafft. Die **frei gewordenen personellen Kompetenzen/Kapazitäten** werden verwendet, um **neue Aufgaben zu bewältigen** und **gemeinsam formulierte Governance-Prozesse** umzusetzen.
5. Die **Datenhaltung und -pflege** von ÖV-Daten findet **landeseinheitlich** statt, um sowohl für die ÖV-Planung als auch für Fahrgastinformation die aktuellen Daten zu liefern. Dies beginnt bei der Datengenerierung bei den Expert:innen vor Ort. Die **Aggregation der ÖV-Daten und Delegation** an unterschiedliche Abnehmer-(systeme) findet durch den **ÖV-Datenverbund auf Landesebene** statt.
6. **Weißer Flecken**, insbesondere in ländlichen Räumen, sollen durch die **regelmäßige Datenpflege und geklärte Prozessabläufe** beseitigt werden. Dafür ist auch zu klären, welche Daten relevant sind und mit welchen Instrumenten (z.B. ÖDA, NVP) diese systematisch in die NRW-Planungsprozesse aufgenommen werden können.
7. Vor der **Beschaffung eines neuen (Hintergrund-)Systems** ist zu prüfen, ob sich ein **gleichgelagertes System (in NRW) bereits im Einsatz** befindet und ob eine **Anbindung / Vernetzung / Weiterentwicklung des Systems** erfolgen kann. Die Akteur:innen der DO erklären sich bereit letzteres einer neuen Beschaffung vorzuziehen.
8. Bei **Ausschreibungen** werden die **Anforderungen an vernetzende Hintergrundsysteme durch mind. 3 potenzielle externe Mandanten** formuliert, die möglichst **unterschiedliche Raumtypen in NRW** repräsentieren.
9. **Digitale Souveränität** wird vorangetrieben, indem auf **Standards** und **freien Wettbewerb** sowie auf **freie Software** und **offene Daten** gesetzt wird, um Abhängigkeiten (Vendor-Lock-in-Effekte) zu vermeiden. Im Rahmen der Ausschreibung von neuen Systemen sollte geprüft werden, ob eine vorhandene freie Software genutzt oder programmiert werden könnte.
10. **Cybersicherheit** und **Datenschutzregeln** werden in allen IT-Projektplanungsphasen berücksichtigt.
11. **Standards** werden ebenso **flächendeckend angewandt**, um die physisch nahezu **unsichtbaren Grenzen** auch im Bereich des **Vertriebs**, der **Tarife** und der **Fahrgastinformation** verschwimmen zu lassen.
12. Durch ein **hohes Maß an Flexibilität** und **Anpassungsfähigkeit** sind sie in der Lage, schnell auf **Veränderungen**, aktuelle **Entwicklungen** und neue **Anforderungen** zu reagieren. Neue Technologien werden überall dort erprobt, wo sie wirtschaftlich, technisch und personell sinnvoll betrieben werden können.
13. **Zu- und Abbringerverkehre** sind mithilfe der **Digitalisierung** in **inter- oder multimodalen Reiseketten** verständlich und lückenlos in die **Fahrgastinformation** eingebunden.
14. Die Akteur:innen pflegen zu diesen Zwecken untereinander einen **regelmäßigen Austausch**, bei dem sie nicht nur die Erfahrungen zu **Best-Practices**, sondern auch die **Worst-Practices** austauschen. Die DO bietet hierfür eine **gemeinsam nutzbare Austauschplattform**. Auf diese Weise wird eine Kultur des **kontinuierlichen Lernens** und der **Verbesserung** ganzheitlich gefördert.

Kommentiere gerne die einzelnen Punkte auf Post-its neben dem Poster (bitte Nr. angeben)

Zahlen die Handlungsfelder und Projekte in der DO 2.0 auf die herausgearbeiteten „übergeordneten Visionen und Ziele“ ein?

- ✓ Information und Datenqualität
- ✓ Vertrieb der Zukunft
- ✓ Multimodale Mobilität von morgen

- ✓ (digitale) Barrierefreiheit
- ✓ Zentrale Systeme
- ✓ Grenzüberschreitende Mobilität

Fehlt etwas? Teile gerne deine Gedanken auf Post-its neben dem Poster mit uns!



ÖPNV
Digitalisierungsinitiative
Nordrhein-Westfalen